



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Freitag, 14. April 2023

15



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



© Foto: GettyImage



© Foto: GettyImage



© Foto: GettyImage

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden: Montag 8.30 - 12.30 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 7.30 - 12.30 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47
 Montag 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Abteilungskommandant Rainer Knobloch 44927

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbaden ist derzeit für das öffentliche Baden geschlossen

Fahrkartenverkauf für Stadtbusse

Kiosk an der Dörmlestraße

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 70, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn
 Montag-Freitag 14.30 - 17.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche zum Geburtstag

15.4. Harald Springer 80 Jahre
17.4. Lore Neutz geb. Rauch 85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Allgemeinverfügung der Stadt Heilbronn - untere Jagdbehörde - über die Leinenpflicht für Hunde in Wäldern

Die Stadt Heilbronn erlässt als untere Jagdbehörde nach § 51 Absatz 5 des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) folgende

Allgemeinverfügung

- Vom 1. April 2023 bis zum 15. Juli 2023 sind in Wäldern im Stadtkreis Heilbronn Hunde an der Leine zu führen, wenn das Betreten der Gebiete zum Zwecke der Erholung dient. Die von der Leinenpflicht betroffenen Gebiete sind in der Karte, die Anlage dieser Allgemeinverfügung ist, rot umrandet.
- Die sofortige Vollziehung der Ziffer 1 dieser Entscheidung wird angeordnet.

Begründung

Die Allgemeinverfügung beruht auf § 51 Abs. 5 JWMG. Danach kann die untere Jagdbehörde für den Zeitraum der allgemeinen Schonzeit und der Brut- und Aufzuchtzeit durch Allgemeinverfügung für bestimmte Gebiete anordnen, dass beim Betreten der Gebiete zum Zwecke der Erholung Hunde an der Leine zu führen sind, soweit dies zur Verringerung der Störung und Beunruhigung von Wildtieren erforderlich ist.

Die Stadt Heilbronn ist als untere Jagdbehörde für den Erlass der Allgemeinverfügung zuständig. Die Voraussetzungen für den Erlass der Allgemeinverfügung liegen vor.

Die allgemeine Schonzeit dauert gemäß § 41 Abs. 2 JWMG bis 15. April. Die Brut- und Aufzuchtzeit reicht bis Mitte Juli.

In der besonders sensiblen Phase der Brut- und Aufzuchtzeit sind Wildtiere vor übermäßigen Störungen oder Beunruhigungen zu schützen. Die weiblichen Tiere sind in dieser Zeit hochtragend und können in diesem Zustand sich nicht so leicht bewegen und die Flucht ergreifen. Teile der Wildtiere (unter anderem das Schwarzwild) haben bereits Nachwuchs und viele Vogelarten beginnen mit dem Brüten.

In den letzten Monaten kam es in den aus der Anlage ersichtlichen Gebieten zu Störungen und Beunruhigungen von Wildtieren in den Waldgebieten im Stadtkreis Heilbronn durch frei laufende Hunde. Unter anderem wurden bereits Rehe gehetzt, verletzt und getötet. Zudem kam es durch gestörtes und beunruhigtes Wild zu Wildunfällen am Tag.

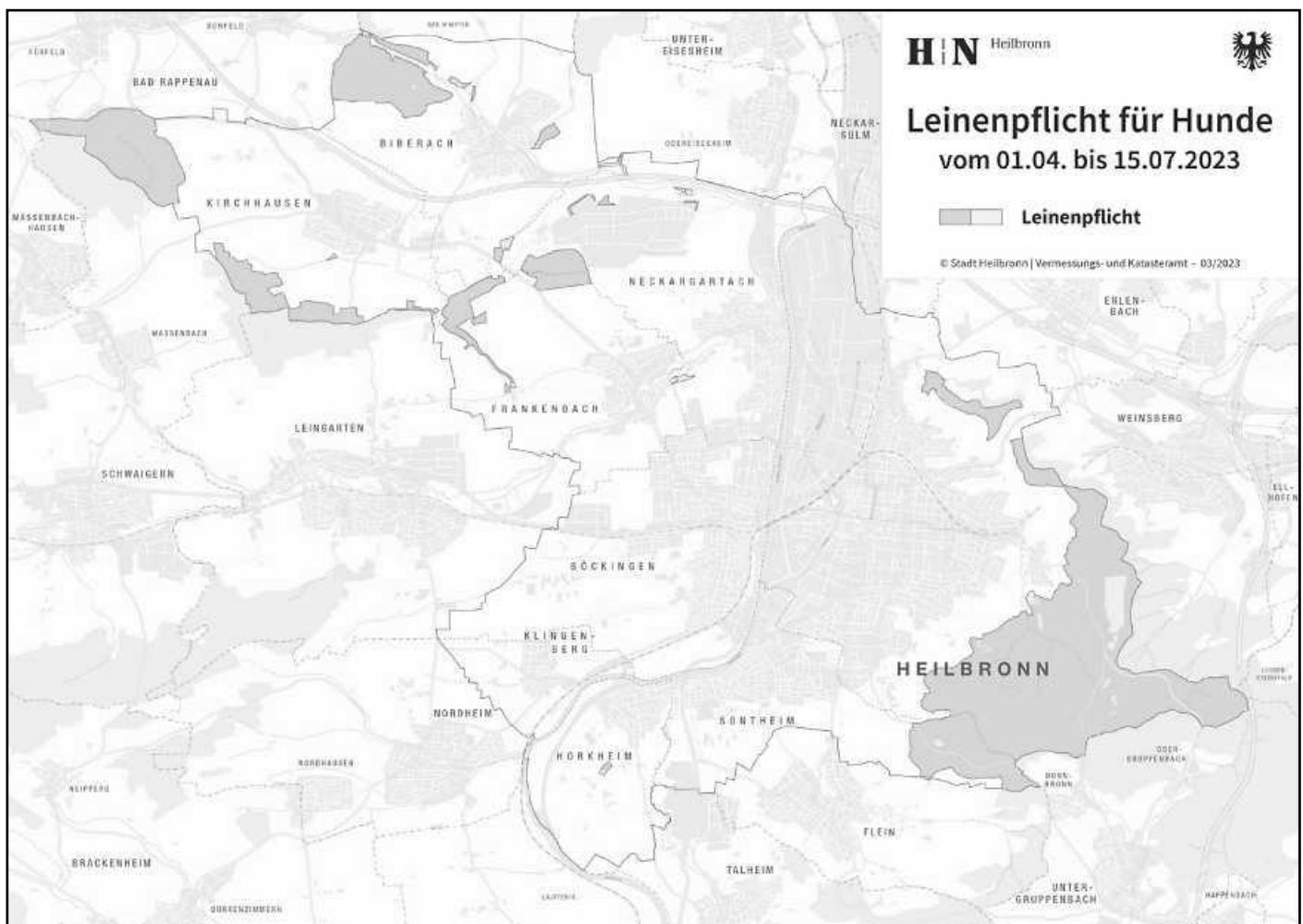
Um das Wild in der besonders sensiblen Brut- und Aufzuchtzeit vor weiteren Störungen und Beunruhigungen zu schützen, ist daher der Erlass dieser Allgemeinverfügung erforderlich.

Die sensible Phase der Aufzuchtzeit (in der unter anderem die Rehkitzte nur begrenzt fluchtfähig sind) zieht sich bis Mitte Juli. Daher ist die Anordnung der Leinenpflicht bis zum 15. Juli 2023 zu begrenzen. Die in den vergangenen Monaten verstärkt vorkommenden Störungen der Wildtiere und Risse durch Hunde waren in erster Linie in den Waldgebieten zu beobachten. Daher wird die Leinenpflicht in den in der Anlage gekennzeichneten Waldgebieten angeordnet, aber auch hierauf räumlich begrenzt.

Die Anordnung der Leinenpflicht ist ein geeignetes Mittel, um die Störung und Beunruhigung der Wildtiere zu verringern. Durch das Führen der Hunde an der Leine kann verhindert werden, dass diese durch ihr Stöbern die Wildtiere beunruhigen und stören.

Zudem ist die Leinenpflicht auch erforderlich, da kein milderes und gleich geeignetes Mittel ersichtlich ist.

Schließlich ist die Anordnung auch angemessen, da sie nicht außer Verhältnis zu der Schwere des Eingriffs steht. In dem Zwiespalt zwischen dem Schutz der Wildtiere in dieser besonders sensiblen Zeit auf der einen Seite und der artgerechten Bewegung der Hunde auf



der anderen Seite überwiegt der Schutz der Wildtiere. In der Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit, die sich vom 1. April bis 15. Juli erstreckt, hat der Tierschutz der wild lebenden Tiere Vorrang vor einer freien Bewegungsmöglichkeit für Hunde. Im Vergleich zu anderen Störungen (wie z.B. durch die Landwirtschaft) sind die Störungen durch frei laufende Hunde in den besonders sensiblen Bereichen vermeidbar, da in der Regel andere Auslaufmöglichkeiten in der Ortslage bestehen. Die damit verbundene und vergleichsweise leichte Einschränkung für Mensch und Tier ist im Vergleich zum daraus erwachsenden Nutzen für die Wildtiere deshalb hinnehmbar.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) und ergeht im überwiegenden öffentlichen Interesse. Sie bewirkt, dass ein Widerspruch keine aufschiebende Wirkung hat. Das bedeutet, dass die Leinenpflicht auch bei Einlegung eines Rechtsbehelfs einzuhalten ist. Die Voraussetzungen für die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegen vor. Es besteht ein besonderes öffentliches Interesse an der sofortigen Vollziehung der Leinenpflicht, welches das Interesse an der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs übersteigt.

Das besondere öffentliche Vollzugsinteresse besteht darin, dass im Falle einer aufschiebenden Wirkung des Rechtsbehelfs bis zum Abschluss eines möglichen Rechtsbehelfsverfahrens die Wildtiere während der sensiblen Brut- und Aufzuchtzeit weiterhin durch frei laufende Hunde beunruhigt würden. Dies könnte zu weiteren Wildunfällen am Tag führen. Weitere Wildtiere könnten ferner durch frei laufende Hunde gerissen werden. Der Schutz der Wildtiere ist gerade in dem in der Allgemeinverfügung bestimmten Zeitraum erforderlich. Wenn die Leinenpflicht aufgrund der aufschiebenden Wirkung von Rechtsbehelfsverfahren nicht eingehalten zu werden braucht, kann der beabsichtigte Schutz der Wildtiere nicht mehr erreicht werden. Daher ist es erforderlich, dass die Leinenpflicht aus der Allgemeinverfügung auch bei Einlegung eines Rechtsbehelfs einzuhalten ist. Das öffentliche Interesse am Vollzug der Allgemeinverfügung überwiegt daher das Interesse der Hundebesitzer, über eine aufschiebende Wirkung ihrer Rechtsbehelfe die freie Bewegungsmöglichkeit ihrer Hunde im Wald auch für die Zeit der Schon-, Brut- und Aufzuchtzeit zu erwirken.

Bekanntmachungshinweis

Diese Allgemeinverfügung, ihre Begründung und ihre Anlage können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der unteren Jagdbehörde der Stadt Heilbronn, Weststraße 53, 74072 Heilbronn, beim zentralen Bürgeramt sowie den Bürgerämtern der einzelnen Stadtteile eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadt Heilbronn mit Sitz in Heilbronn erhoben werden.

Hinweise

Das Verwaltungsgericht Stuttgart kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO auf Antrag die aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage ganz oder teilweise wiederherstellen.

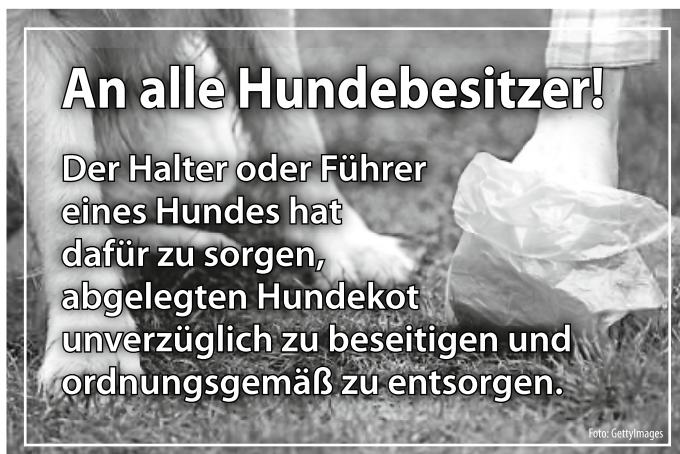
Nach § 67 Abs. 2 Nr. 16 JWMG handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

Heilbronn, 17.3.2023

gez. Harald Wild, Leiter untere Jagdbehörde bei der Stadt Heilbronn

Anlage

Karte über die von der Leinenpflicht betroffenen Gebiete



An alle Hundebesitzer!

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, abgelegten Hundekot unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Foto: Gettyimages

Schadstoff- und Altpapiersammlung

Am Samstag, 15. April findet auf dem Parkplatz Wertwiesen von 9.00 bis 15.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt. Die Anfahrt erfolgt hier über die Sontheimer Straße.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen-, Frost- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten. Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an.

Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Altpapiersammlung in Biberach und Kirchhausen

Ebenfalls am Samstag, 15. April findet in folgenden Stadtteilen eine Bündelsammlung für Altpapier statt:

- **Biberach**
Sammler: TSV Biberach

- **Kirchhausen**
Sammler: Musikverein Kirchhausen

Gesammelt werden Kartonagen, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Packetschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zum Verpacken verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Corona-Hotline wird eingestellt

Aufgrund der stabilen Infektionslage entfallen ab dem 8. April die Corona-Schutzmaßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz des Bundes. Die Corona-Verordnung für Baden-Württemberg ist bereits Anfang März aufgehoben worden. Die Corona-Hotline des Städtischen Gesundheitsamts Heilbronn stellt daher seit Freitag, 7. April ihren Betrieb ein.

Bei Rückfragen zum Infektionsschutz steht das städtische Gesundheitsamt auch weiterhin zu den gängigen Dienstzeiten unter der Durchwahl 07131/56-3540 zur Verfügung.

Bauarbeiten in der Poststraße

In der Poststraße in Heilbronn-Kirchhausen finden noch bis Freitag, 29. Juli 2023 umfangreiche Bauarbeiten statt. Zunächst wird in drei Bauabschnitten die Kanalleitung ausgetauscht. Im Anschluss werden auf der ganzen Länge neue Asphaltsschichten in der Fahrbahn eingebaut.

Die Baumaßnahme erfordert eine abschnittsweise Vollsperrung der Fahrbahn. Während der Bauzeit wird für die Anlieger die Einfahrt in die Poststraße bis zum jeweiligen Bauabschnitt über die Deutschritterstraße ermöglicht. Die bauausführende Firma hat bereits entsprechende Informationen an die betroffenen Anlieger verteilt.

Für auftretende Behinderungen bitten die Entsorgungsbetriebe und das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Turn- und Lohtorstraße werden Sommerzonen

Erstmalig wurde im Jahr 2022 die Turnstraße in den Sommermonaten zu einer temporären Fußgängerzone mit mobilem Grün, Sitzelementen und Leselounge umgestaltet. In diesem Jahr wird es eine erweiterte Neuauflage geben. Vom 12. Mai bis 29. September wird die Straße in der nördlichen Innenstadt erneut zu einer Sommerzone, parallel dazu gibt es mit der Lohtorstraße eine zweite Sommerzone. Diese wird auf einem Teilabschnitt umgestaltet, auch der Rathausinnenhof wird bespielt und zu einer grünen Insel der Ruhe und Erholung. „Wir haben mit unserer ersten Sommerzone gute Erfahrungen gemacht und bauen in diesem Jahr darauf auf“, sagt Baubürgermeister Andreas Ringle. „Dazu gehört, dass wir den Raum stärker bespielen werden als im vergangenen Jahr und die Bürgerinnen und Bürger dazu einladen, ihn intensiv zu nutzen - zum Spielen, Lesen, Flanieren oder Entspannen.“

Auch der Start liegt in diesem Jahr früher, nämlich bereits im Mai. Anwohnerinnen und Anwohner sowie Händler wurden Anfang März bei einem Informationsabend in die Pläne eingebunden.

Das Konzept für die Lohtorstraße sieht vor, dass mobile Installationen die Sülmerstraße mit der Lohtorstraße, dem Innenhof des Rathauses und dem Marktplatz verknüpfen und begrünen. Essen, Genießen und Spielen sind die Themenfelder, die in der Lohtorstraße im Mittelpunkt stehen.

Aktionen und Präsentationen in der Sommerzone

Sommerzonen bieten gleich mehrere Vorteile: Sie schaffen eine höhere Aufenthaltsqualität und mehr Platz für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer. Zudem reduzieren sie den Park-Such-Verkehr und leisten damit einen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele. „Sommerzonen verwandeln den Straßenraum in einen attraktiven Erlebnisraum“, fasst Ringle die Vorteile des Projekts zusammen. Die temporären Interventionen kommen jedoch auch den Bewohnerinnen und Bewohnern vor Ort zugute und schaffen zusätzlichen Platz in der Stadt für Austausch und Begegnung. Kleinere Aktionen und Präsentationen sind in beiden Sommerzonen angedacht, unter anderem von der Stadtbibliothek und der städtischen Musikschule Heilbronn. Vom 1. bis 4. Juni findet StadtLesen statt, ein Lesefestival unter freiem Himmel, am 29. Juli das Straßenkunstfestival „KulturSamstag“. Zudem weitet die Heilbronner Bürgerstiftung ihre Aktion „spiel mich! Heilbronn“ mit künstlerisch gestalteten Klavieren auch auf die Sommerzonen aus.

Die Nutzung der Räume kann auch durch eigene Initiativen aus der Nachbarschaft, von Gastronomie- und Gewerbetreibenden, Institutionen und Vereinen ergänzt werden, zum Beispiel mit Präsentationen, Spielaktionen oder Festen. Anmeldungen hierfür sind möglich per E-Mail an sommerzone@heilbronn.de. Weitere Informationen zur Sommerzone gibt es unter www.heilbronn.de/sommerzone.



Auch in diesem Jahr wird die Turmstraße wieder zur #Sommerzone

Foto: Stadt Heilbronn

Die Freibadsaison in Heilbronn beginnt am 1. Mai 2023

Das Freibad Neckarhalde öffnet in diesem Jahr traditionell am 1. Mai, das Freibad Kirchhausen am 26. Mai. Erst wenn das Soleo (Bad und Sauna) wegen Revisionsarbeiten schließt, kann auch das Freibad Gesundbrunnen in Betrieb gehen. Dieser Wechsel ist am 17. Juli vorgesehen. Die Preise für Freibadsaisonkarten bleiben konstant, die Einzeleintrittspreise werden maßvoll erhöht.

Die Öffnungszeiten des Freibads Neckarhalde bleiben zu den Vorjahren unverändert. Von Montag bis Freitag wird es wie gewohnt ein Frühschwimmangebot ab 6.00 Uhr geben. Wegen der nach wie vor angespannter Personalsituation werden die Öffnungszeiten in den Freibädern Kirchhausen und Gesundbrunnen jedoch eingeschränkt. Beide Bäder öffnen Montag bis Freitag von 13.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonntags, an Feiertagen und in den Ferien kann von 10.00 bis 20.00 Uhr geschwommen werden. Das Soleo-Bad muss wegen umfangreicher Betoninstandhaltungsarbeiten dieses Jahr rund acht Wochen anstelle von sonst üblichen drei Wochen geschlossen bleiben. „Die Entscheidung ist der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat sehr schwergefallen. Aber die dünne Personaldecke lässt uns aus Sicherheitsgründen keine andere Wahl, die Öffnungszeiten in den beiden Freibädern einzuschränken“, erklärt Geschäftsführer Stadtwerke, Erik Mai. Zum einen habe sich der Fachkräftemangel in den Bädern nach Corona noch einmal verschärft und zum anderen fehle der Nachwuchs beim Ausbildungsberuf Fachangestellte/r für Bäderbetriebe. „Wir werden versuchen, mit allen möglichen Mitteln zusätzliche Personalkapazitäten noch zu gewinnen“, so Mai. Unter anderem sind zusätzliche Prämien für Überstunden der bestehenden Mitarbeiter als auch für die Gewinnung von neuen Mitarbeitern erst kürzlich eingeführt worden. Mit dem DLRG konnte gemeinsam vereinbart werden, dass Personal für die Aufsicht in Kirchhausen zur Verfügung

gestellt wird. Aktuell wird zudem versucht über Kooperationen mit Vereinen noch zusätzliches Personal zu gewinnen. Es finden derzeit z.B. Gespräche mit dem HEC und den Heilbronner Falken über einen wechselseitigen Einsatz von Personal im Bereich der Kasse und dem Personal statt. „Sollte sich die Personalsituation durch diese Maßnahmen verbessern, streben wir an, die Freibäder in einer weiteren Stufe weiter zu öffnen“, so Mai weiter. Die Stadtwerke sind jederzeit offen für Bewerbungen - auch für Quereinsteiger oder Ferienjobber. Beim Aufsichtspersonal ist allerdings das Rettungsschwimmabzeichen Silber vorausgesetzt. Insgesamt fehlen den Bäderbetrieben derzeit fünf Personen in der Aufsicht, die saisonal eingestellt werden müssen. Darüber hinaus fehlen noch vier Personen in der Reinigung sowie circa fünf Personen an den Kassen für einen durchgängigen Betrieb der Bäder wie in den Jahren vor Corona. „In der Vergangenheit konnten wir die Deckungslücke durch Drittfirmen oder saisonale Einstellungen schließen. Durch die aktuelle Arbeitsmarktlage hat sich die Situation jedoch insbesondere für Bäderbetreiber, die wie in Heilbronn auf saisonale Einstellungen angewiesen sind, dramatisch verschärft“, so Mai abschließend.

Alle drei Freibäder bleiben bis zum Ende der Sommerferien in Baden-Württemberg am 10.9.2023 geöffnet. Über eine Verlängerung der Saison in der Neckarhalde wird je nach Wetter und Personalkapazität kurzfristig entschieden.

Für anhaltendes Badevergnügen werden wieder Saisonkarten angeboten. Die Freibad-Saisonkarten sind in allen drei Heilbronner Freibädern gültig und bieten darüber hinaus während der Freibadsaison vergünstigten Eintritt ins Soleo und ins Hallenbad Biberach.

Vom 25. bis 27. April findet jeweils von 9.00 bis 13.30 und 14.00 bis 18.00 Uhr ein Saisonkartenvorverkauf an der Kasse im Freibad Neckarhalde statt. Ab Öffnung der Freibäder sind die Saisonkarten an allen Freibadkassen erhältlich. Im Soleo können in diesem Jahr keine Saisonkarten erworben werden.

Mit der Einführung des neuen Kassensystems können ab 25. April zukünftig nicht nur Einzeltickets, sondern auch Saison-, Jahres-, Mehrfach- und Geldwertkarten online erworben werden. Die Tickets können dann digital genutzt oder an der Freibadkasse in eine Karte getauscht werden.

Eintrittspreise Freibäder Neckarhalde, Gesundbrunnen und Kirchhausen

Tarif	Tageskarte	Saisonkarte	Feierabendtarif	Jahreskarte Bad
Erwachsene	4,60 €	70,00 €	3,20 €	280,00 €
Partner/Partnerin		45,00 €		
Ermäßigte	3,20 €	42,00 €	2,40 €	185,00 €
Kinder (4 bis 17 Jahre)	2,30 €	35,00 €	1,50 €	142,00 €
Familie	12,50 €	135,00 €		

Wertkarten

- ab 50,00 € - 5 % Rabatt
- ab 100,00 € - 10 % Rabatt
- ab 150,00 € - 15 % Rabatt

Aufgrund des schrittweisen Systemwechsels können die bestehenden Geldwertkarten erst ab August in den Freibädern eingelöst werden.

Damit Sie jedoch trotzdem von der Rabattierung in den Freibädern profitieren können, bieten die Bäderbetriebe neue Geldwertkarten an, welche dann ab September auch im Soleo und in Biberach genutzt werden können. Diese Geldwertkarten sind im Onlineshop erhältlich und können dort auch zum Einzelticketkauf eingesetzt werden.

Ebenfalls wieder erhältlich ist die Jahreskarte für die Heilbronner Bäder. Diese ist ab Kaufdatum 12 Monate gültig und bietet Eintritt in die drei Heilbronner Freibäder, das Hallenbad Biberach und ins Soleo-Freizeitbad. Die Soleo-Sauna ist nicht eingeschlossen. Die Jahreskarten sind online und an allen Bäderkassen erhältlich.

Einen besonderen Rabatt gibt es dieses Jahr auch für Besitzer eines über die SWHN-App erworbenen 49-Euro-Tickets im ÖPNV. So erhalten SWHN-Kunden nach Vorzeigen des 49-Euro-QR-Code-Tickets an den Bäderkassen bis zu Beginn der Sommerferien einen Rabatt von 25 Prozent auf Tageskarten und 10 Prozent auf Saison tickets in den Freibädern.

Öffnungszeiten Freibad Neckarhalde 1.5. bis 10.9.2023

Montag bis Freitag: 6.00 bis 20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.00 bis 20.00 Uhr

Öffnungszeiten Freibad Gesundbrunnen 17.7. bis 10.9.2023

Montag bis Donnerstag: 13.00 bis 20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag: 10.00 bis 20.00 Uhr
 Montag und Freitag in den Sommerferien: 10.00 bis 20.00 Uhr

Öffnungszeiten Freibad Kirchhausen 26.5. bis 10.9.2023

Montag bis Freitag: 13.00 bis 20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag: 10.00 bis 20.00 Uhr
 Montag und Freitag in den Sommerferien: 10.00 bis 20.00 Uhr
 Das Hallenbad Biberach hat vom 24.5. bis zum 10.9.2023 und das Soleo (Bad und Sauna) vom 17.7. bis zum 10.9.2023 Sommerpause.
 Auf ein besonderes Highlight dürfen sich diesen Sommer alle Kinder freuen: Es wird in jedem Freibad eine große „Fun & Action Pool Party“ veranstaltet, mit XXL-Wasserspielgeräten, Animation, Musik, tollen Spielen und ganz viel Action.

Termine Fun & Action Pool Partys

Samstag, 19.8.2023: SWHN Fun & Action Pool Party im Freibad Neckarhalde
 Sonntag, 6.8.2023: SWHN Fun & Action Pool Party im Freibad Kirchhausen
 Sonntag, 23.7.2023: Sparkassen Sommer-Pool-Party im Freibad Gesundbrunnen

Tarife Jahreskarte Heilbronner Bäder ab dem 1.1.2023

	Jahreskarte
Erwachsene	280,00 €
Ermäßigte	185,00 €
Kinder 4 bis 17 Jahre	142,00 €

Öffnungszeiten Soleo

	Freizeitbad bis 16.7.2023	Sauna bis 16.7.2023
Dienstag	8.00 bis 20.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr Damensauna
Mittwoch	8.00 bis 21.00 Uhr	geschlossen
Donnerstag	8.00 bis 20.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	6.00 bis 21.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 18.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	8.00 bis 21.00 Uhr	9.00 bis 21.00 Uhr

Öffnungszeiten Hallenbad Biberach

	Hallenbad bis 23.5.2023
Mittwoch	9.00 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 20.45 Uhr
Freitag	14.00 bis 20.45 Uhr
Sonntag	8.00 bis 18.00 Uhr

Alle Informationen zu den offenen Stellen sowie weitere ausführliche Informationen zu den Tarifen sowie die Online-Buchung für Tickets und Schwimmkurse unter heilbronner-baeder.de.

**IMPRESSUM**

Herausgeber:
 Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
 Tel. 07131 645460,
 buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
 Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
 Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
 Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Bad Rappenau
 GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
 www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
 G.S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
 www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Internationaler Preis für jungen Pianisten

Zwei junge Klaviertalente der Städtischen Musikschule Heilbronn durften am vergangenen Wochenende eine besondere Erfahrung machen: Charlotte-Florentine Piatscheck aus Bad Rappenau und Shukai Zhang aus Beilstein gehörten zu 62 Kindern und Jugendlichen, die zur Teilnahme am ersten internationalen Klavierwettbewerb in Kronberg (Taunus) eingeladen waren. Unter knapp 300 jungen Pianistinnen und Pianisten aus 33 Ländern konnten sich die beiden Elfjährigen, die beide die Klavierklasse von Björn Vielhaber besuchen, in einer digitalen Vorrunde für den Wettbewerb qualifizieren. Seine Teilnahme am Wettbewerb im Casals-Forum, einem 2022 in Kronberg eröffneten Konzertsaal für Kammermusik, konnte insbesondere Shukai Zhang mit einem besonderen Erfolg krönen: Für seine Darbietung von Werken von Mozart, Mendelssohn, Bach und Bartók erhielt er von der vierköpfigen Jury einen dritten Preis. Kronberg soll im Zweijahres-Turnus zum Zentrum von Klaviermusik und der internationalen Begegnung klavierbegeisterter Kinder und Jugendlicher werden. In diesem Jahr wurden in sieben Altersgruppen insgesamt Preisgelder von bis zu 20.000 Euro vergeben.



Musikschullehrer Björn Vielhaber mit den beiden elfjährigen Klaviertalenten Charlotte-Florentine Piatscheck und Shukai Zhang von der Städtischen Musikschule Heilbronn in Kronberg (Taunus)

Foto: privat

Spieleclub für Erwachsene

Alle Spielbegeisterten sind willkommen beim monatlichen Spieleclub für Erwachsene, den die Stadtbibliothek Heilbronn veranstaltet. Treffpunkt ist am Montag, 17. April von 18.00 bis 22.00 Uhr in der Städtischen Musikschule Heilbronn im 3. Obergeschoss des K3, Berliner Platz 12. Die Idee der Spieleabende ist es, sich untereinander, aber auch unbekannte Gesellschaftsspiele kennenzulernen. Jenny Konrad und das Spielteam bringen hierzu eine Auswahl an neueren Spielen aus dem Bestand der Stadtbibliothek mit. Ob Spielanfängerin oder erfahrener Spieleprofi - gemeinsam in kleinen Gruppen werden die jeweiligen Spielregeln erlernt, bevor es losgeht. Am Ende der Veranstaltung dürfen auch Spiele entliehen werden. Der Eintritt ist frei. Da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, ist bis Mittwoch, 12. April eine Anmeldung per E-Mail an bibliothek@heilbronn.de erforderlich.

Ansprechpartnerin für Rückfragen

Dagmar Dolch
 Tel. 07131/56-2817, E-Mail: dagmar.dolch@heilbronn.de

Offene Jugendarbeit**Jugendcafé Frankenbach****Öffnungszeiten**

Das Jugendcafé hat an folgenden Tagen geöffnet:
 Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren.
 Raphael Burkhardt, Leitung Jugendcafé Frankenbach
 Tel. 07131/42835, E-Mail: jcfrankenbach@jufa-hn.de
 Instagram: [juca_frankenbach](https://www.instagram.com/juca_frankenbach)
 Würzburger Str. 38, 74078 Heilbronn

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 16.4.

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1, 3

Sonntag, 16.4.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Prädikant Philipp

Montag, 17.4.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 18.4.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Herzliche Einladung zum Feierabendkreis, Thema: Wandern auf dem West Highland Way in Schottland, Referent: Harald Löw

Mittwoch, 19.4.

10.00 Uhr Spielkreis „Spaß mit Lambert“ im Heinrich-Pfeiffer-Haus

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Kirchenpflege, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.30 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Donnerstag, 13.4.

18.00 Uhr Männerchor

Samstag, 15.4.

10.00 Uhr Backtag in und an der Friedenskirche. Wer Interesse hat mit zu backen oder den Holzbackofen mit zu feuern, kann sich gerne anmelden und dabei sein.

Sonntag, 16.4.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, Predigt: G. Detka

Montag, 17.4.

20.00 Uhr Projektchor

Dienstag, 18.4.

14.30 Uhr Seniorenkreis in Leingarten, „Lebensbild: Nelson Mandela“ mit Pastor Peterseim

20.00 Uhr MethoBrass

Mittwoch, 19.4.

19.30 Uhr Frauenkreis in Leingarten, „Bibliolog“

Donnerstag, 20.4.

18.00 Uhr Männerchor

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.emk-heilbronn.de.

Kontakt Daten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Sonntag, 16.4.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.4.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Leitender Pfarrer Siegbert Pappé

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Pfarrvikar Tharun Kumar Thirumala Reddy

Tel. 07131/7415420, Fax 07131/7415499

E-Mail: Trtharun@gmail.com

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di. 8.30 - 12.00 Uhr, Fr. 8.30 - 12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Erstkommunion 2023 Hl. Kreuz und St. Johannes

Trotz Pandemie haben sich 20 Erstkommunikanten in 2 Gruppen auf den Weg zur Erstkommunion gemacht. Das Thema ist in diesem Jahr an die Begegnung von Jesus und Zachäus angelehnt: „Bei mir bist du groß“ (Lk 19, 1-10). Mit großem Engagement und viel Freude stehen sie nun mit ihren Gruppenbegleitern auf der Zielgeraden zum großen Fest.

Wir feiern miteinander in 2 Gottesdiensten

Samstag, 15.4., 10.30 Uhr

Sonntag, 16.4., 10.30 Uhr

jeweils in Heilig Kreuz.

Herzlichen Dank den GruppenbegleiterInnen und allen, die die Kinder begleitet haben.

Pfarrer Siegbert Pappé

Ausweichgottesdienste zur Erstkommunion

Wir bitten die Gemeinde auf andere Gottesdienste außerhalb der Erstkommuniongottesdienste auszuweichen, da die Plätze in der Kirche begrenzt sind und für die Familien der Erstkommunionkinder reserviert sind.

Kirchengemeinderat Hl. Kreuz

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats Hl. Kreuz findet am Mittwoch, 19. April um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Hl. Kreuz, Eulenweg 51 statt. Die Tagesordnung wird in den Schaukästen ausgehängt.

Vereine - Parteien - Verbände

Interessenkreis Heimatgeschichte Frankenbach



Mit der Bahn von Heilbronn nach Moldawien mit einem Ausflug nach Transnistrien

Herr Christian Hinderer stellt den kleinen Binnenstaat in Südeuropa vor. Ein Weinland, das wenig von Touristen besucht wird und Transnistrien, das Land, das in Europa niemand kennt. Der Vortrag findet am Dienstag, 18.4.2023 im Saal des Bürgeramtes statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Informationen unter Telefon 07131/44240

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

Hauptversammlung

Am Freitag, 21.4.2023 findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im großen Saal der Gemeindehalle.

Tagesordnung

Begrüßung mit Totengedenken, Berichte Vorstand, Schriftführerin, Kassier und Kassenprüfer, Entlastung, Ehrungen, Jahresprogramm 2023, Tagesausflug, Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis zum 18.4. beim Vorstand einzureichen. Gäste sind willkommen.

Herbert Phillipp

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Telefon 07131/481964

E-Mail info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 - 18.30 Uhr, freitags 15.30 - 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Abteilung Turnen und Gymnastik

Angebote nach den Osterferien

Nach den Osterferien beginnt unser Sportbetrieb wieder.

Die Vereinsangebote für unsere Mitglieder im Bereich Turnen, Gymnastik und Walking starten, ebenso unsere Kurse in Frankenbach und Neckargartach.

Montags

18.00 - 19.30 Uhr, Bewegung und Entspannung aus dem Reich der Mitte: 18 Übungen des Taiji Qigong, 11 Abende, Gebühr 82,50 Euro/115,50 Euro, ev.-meth. Kirche Frankenbach

18.20 - 19.20 Uhr, abwechslungsreiches Ganzkörpertraining von Kopf bis Fuß, 12 Abende, Gebühr 48 Euro/84 Euro (Sportheim Neckargartach)

Dienstags

19.30 - 20.15 Uhr, Qigong, auch als Rehasport in der Krebsnachsorge, 10 Abende, Gebühr 50 Euro, Mitglieder und Teilnehmer mit Rehasportverordnung der gesetzl. Krankenkassen zahlen keine Gebühr (Vereinsheim Frankenbach)

20.30 - 21.30 Uhr, Tai-Chi-Chuan für Fortgeschrittene, ein Einstieg ist nur mit entsprechenden Vorkenntnissen möglich, 12 Abende, Gebühr 60 Euro/84 Euro (Vereinsheim Frankenbach)

Donnerstags

17.30 - 18.30 Uhr, Indian Balance, 9 Abende, Gebühr 54 Euro/72 Euro (Vereinsheim Frankenbach)

20.00 - 21.00 Uhr, sanftes Ganzkörpertraining, 9 Abende, Gebühr 54 Euro/72 Euro (Vereinsheim Frankenbach)

Freitags

15.00 - 16.00 Uhr, Aquafitness, 10 Einheiten, Gebühr 60 Euro/80 Euro (Lehrschwimmbecken Frankenbach)

Hinweis bzgl. Gebühren

Der geringere Betrag ist die Gebühr für unsere Mitglieder.

Bei Fragen zu unserem Angebot bitte E-Mail turnen@svhn1891.de. Ebenso kann die Anmeldung direkt über diese E-Mailadresse erfolgen - alternativ über unsere Website www.svhn1891.de.

Bündnis 90/Die Grünen Heilbronn**Grünen-Matinee zum Atomausstieg
Nach dem Abschalten kommt der Rückbau**

Sonntag, 16. April, 11.00 Uhr

Zigarre, Weststraße 28, 74072 Heilbronn

Es diskutieren: MdB Chris Kühn, BUND-Chefin Sylvia Pilarsky-Grosch und Dr. Christoph Pistner, Bereichsleiter Nukleartechnik und Anlagensicherheit vom Ökoinstitut in Darmstadt

Moderation: MdB Harald Ebner und MdB Sandra Detzer

Veranstalter: Harald Ebner, Gudula Achterberg (MdL), KV Heilbronn

SPD Heilbronn

SPD

SPD-Bürgersprechstunde am 17. April um 17.00 Uhr

Am Montag, 17. April 2023 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte Erhard Mayer und Harald Pfeifer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Telefon 56-2005 erreichbar.

Unabhängige für Heilbronn**UfHN-Bürgersprechstunde**

Stadträtin Marion Rathgeber-Roth lädt am 18. April von 17.00 bis 18.00 Uhr zur telefonischen Bürgersprechstunde der Unabhängigen für Heilbronn (UfHN) ein.

Fragen und Anregungen gerne telefonisch unter 0177/5671375 oder per Mail an rathgeber-roth@gmx.de.

Weitere Infos auch unter www.ufhn.de

Veranstaltungen**Peter Stamm liest aus neuem Roman am Mittwoch,
26. April, 19.00 Uhr****Zur „dunkelblauen Stunde“ im Literaturhaus**

Der international bekannte Schweizer Autor Peter Stamm gastiert am Mittwoch, 26. April im Literaturhaus. Ab 19.00 Uhr liest er aus seinem neuen Roman „In einer dunkelblauen Stunde“. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Sendung „SWR 2 lesenswert“ statt und wird aufgezeichnet. Es moderiert Anja Brockert.

„In einer dunkelblauen Stunde“ erzählt von der Dokumentarfilmerin Andrea, die einen Film über das Leben des bekannten Schriftstellers Richard Wechsler drehen soll. Das Problem? Der Autor will nur wenig von sich preisgeben. Der ganze Film droht zu scheitern und Andrea beginnt, auf eigene Faust nach Spuren von Wechslers Leben zu suchen. Dabei ist sie auf Mutmaßungen und ihre eigene Fantasie angewiesen.

Peter Stamm inszeniert in seinem achten Roman ein ausgeklügeltes Spiel: Er fragt nach dem Verhältnis von Leben und Kunst, von Wahrheit und Fiktion. Zugleich ergründet er die Frage, wie nah man einem Menschen überhaupt kommen kann. Die Entstehung des Romans wurde von Georg Isenmann und Arne Kohlweyer filmisch begleitet; der entstandene Film „Wechselspiel - Wenn Peter Stamm schreibt“ (2023) hat den Roman gleichermaßen inspiriert.

Peter Stamm, geboren 1963, lebt in der Schweiz. Seit 1990 arbeitet er als freier Autor. Er schrieb zahlreiche Hörspiele, Theaterstücke und Romane. Seine Werke wurden in über 30 Sprachen übersetzt. Er erhielt zahlreiche Literaturpreise u.a. den Schweizer Buchpreis 2018, zudem im selben Jahr den Solothurner Literaturpreis.

Tickets für 15 Euro gibt es an der Abendkasse oder unter <https://diginights.com/literaturhaus>.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 16.4. von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

- Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts -

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

**Essen auf Rädern**

Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn

☎ 07131 649390

🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt

Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn

☎ 07131 6493916

🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -

**Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz**

Schon vergessen? –**Wir helfen weiter!**

Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

InfoPortal Demenz: **www.alzheimer-bw.de**